Werder Bremen: Heimtor bleibt unerreichbar - Freiburg siegt 1:0!

Werder Bremen wartet weiter auf das erste Heimtor der Saison nach einer 0:1-Niederlage gegen Freiburg im Weserstadion.

Werder Bremen bleibt in der Bundesliga ohne Heimtor und verlor gestern gegen den SC Freiburg mit 0:1. In einer enttäuschenden Partie, die wenig aufregende Momente bot, erzielte Ritsu Doan in der 75. Minute das entscheidende Tor für Freiburg, dessen Schuss von Werder-Kapitän Marco Friedl unhaltbar für Torwart Michael Zetterer abgefälscht wurde. Trotz einer ansprechenden Vorwoche, in der Bremen ein spektakuläres Comeback feierte und die TSG Hoffenheim mit 4:3 besiegte, konnten die Grün-Weißen vor heimischem Publikum nicht überzeugen und blieben einmal mehr ohne eigenes Tor.

Das Spiel begann mit einer Ehrung für die Bremer Pokalsieger-Elf von 1999, was einen kurzen Höhepunkt darstellte, bevor die Partie in einem Mangel an Tempo und Kreativität versank. Die Bremer sorgten für kaum nennenswerte Torchancen, während Freiburg zwar besser, aber nicht mutig genug spielte. Das Nebelhorn, das in der Vergangenheit nach Werder-Treffern ertönt, blieb auch dieses Mal stumm. Mit zwei torlosen Heimspielen zu Beginn der Saison gegen Borussia Dortmund und den FC Bayern München steht die aktuelle Mannschaft unter Druck, während die Fans auf ein erstes Heimtor warten. Mehr Informationen sind [hier](#) zu finden.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de